

Presseinformation

25. Juli 2023

Durch Radwegverbindung sicher verbunden: Gladbeckstraße – Bahnhof Kaiserebersdorf in Schwechat

Projekt soll zu mehr Fahrten mit dem Rad anregen

Kürzlich wurde die neue Radwegverbindung Gladbeckstraße – Bahnhof Kaiserebersdorf in Schwechat offiziell für den Verkehr frei gegeben. Das als kombinierter Geh- und Radweg verordnete Projekt beginnt bei der Kreuzung der Landesstraße L 2069 (Klederingerstraße) mit der Gladbeckstraße und verläuft auf einer Länge von rund 900 Metern an der Ostseite der L 2069 bis zum Bahnhof Kaiserebersdorf. Dabei wurde auf einer Länge von rund 650 Metern die vorhandene Verbindung als Geh- und Radweg ausgebaut. Nach den Planungen des Ziviltechnikerbüros Kiener Consult und der Förderabwicklung durch den NÖ Straßendienst (Abteilung Landesstraßenplanung) wurden die Bauarbeiten für den kombinierten Geh- und Radweg von der Arbeitsgemeinschaft Porr-Granit in einer Bauzeit von rund vier Monaten durchgeführt. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 380.000 Euro, wobei 60 Prozent vom Land Niederösterreich (in Kombination mit Fördermitteln von klimaaktiv.mobil) und 40 Prozent von der Stadtgemeinde Schwechat getragen werden. Den Radfahrerinnen und Radfahrern steht nun zum einen eine direkte Verbindung zur Siedlung Frauenfeld zur Verfügung und zum anderen wurde damit das Radwegenetz in Schwechat erweitert.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst,
Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail
gerhard.fichtinger@noel.gv.at